

Wirtschaftsinformatik (dual)

Duale Hochschule Sachsen – Staatliche Studienakademie Dresden (University of Cooperative Education)
Bachelor of Science



Allgemein

Mit dem dualen Studium der „Wirtschaftsinformatik“ an der dualen Hochschule Sachsen in Dresden erwerben die Studierenden Kenntnisse der Wirtschaftswissenschaften und der Informatik. Ziel des Studiums ist es, computergestützte Informationssysteme für Wirtschaft und Verwaltung zu entwerfen und anzuwenden.

Einziger Studiengang

Das duale Studium der Wirtschaftsinformatik an der dualen Hochschule Sachsen unterscheidet sich von anderen dualen Studiengängen insbesondere bei den Praktika und den Laborübungen in den Theoriephasen. Ausgehend von betrieblichen Aufgabenstellungen entwickeln die Studierenden in Dresden hier Lösungen für den Einsatz von IT-Systemen. Dazu analysieren sie zunächst die betriebliche Situation auf Schwachstellen und erarbeiten ein konkretes Lösungskonzept.

Kernkompetenzen stärken

Die Kernkompetenzen des/r Wirtschaftsinformatiker_in werden in Pflichtmodulen vermittelt. Dazu gehören sechs Module der Informatik, sechs Module der Wirtschaftswissenschaften und fünf Module der Wirtschaftsinformatik. In den Wahlpflichtmodulen lernen die Studierenden der Berufsakademie Sachsen ihre Methodenkompetenz als Wirtschaftsinformatiker anzuwenden.

Praxispartner vor Ort

In den praktischen Studienabschnitten, insbesondere in den Praxismodulen, werden die theoretischen Kenntnisse angewendet und vertieft. Aufgrund der inhaltlichen Abstimmung zwischen theoretischen und praktischen Studienabschnitten findet ein unmittelbarer Wissenstransfer statt. Praxispartner des dualen Studiums der Wirtschaftsinformatik sind beispielsweise Systemhäuser, IT-Entwickler und -Berater, Einrichtungen des Dienstleistungs- und Gesundheitssektors, Behörden des Landes und der Kommunen sowie Unternehmen des produzierenden Sektors.

Bester Abschluss

Das duale Studium der Wirtschaftsinformatik an der dualen Hochschule Sachsen schließt mit dem Bachelor of Science und 180 ECTS-Credits ab. Der Bachelorabschluss ist erfolgreich durch die FIBAA re-akkreditiert worden.



Kontakt

Hans-Grundig-Straße 25 in 01307
Dresden
Tel: 0351 44722 0

Leiter des Studienganges
Herr Prof. Dr. Martin Tschöke
Telefon: +49 351 44722-671
E-Mail: martin.tschoeke@dhsn.de

Verwaltungsangestellte
Frau Kerstin Bär
Telefon: 0351 44722-670
E-Mail: kerstin.baer@dhsn.de

Inhalte

Fachgebiete im Bereich Wirtschaftswissenschaften

- Unternehmung im globalen Umfeld
- Rechnungswesen
- Volkswirtschaftslehre
- Finanzmanagement
- Corporate Management
- BWL Planspiel

Fachgebiete im Bereich Informatik

- Theoretische Grundlagen
- Programmierung
- Datenbanken
- Software Engineering
- Rechnerarchitektur und Kommunikationssysteme
- Wissensbasierte Systeme

Fachgebiete im Bereich Wirtschaftsinformatik

- Einführung in die Wirtschaftsinformatik
- Methoden der Wirtschaftsinformatik
- IT-Management
- Fallstudie Systemanalyse und IT-Projekt
- IT-Service und Konzepte

Sprache und Schlüsselqualifikation

- Wirtschaftsmathematik
- Wirtschafts-, Privat-, Arbeits- und IT-Recht
- Basic und Advanced English
- Entscheidungs- und Kreativitätstechniken

Vertiefendes Fach- und Methodenwissen

- Industriebetrieb und Dienstleister
- Gesundheitswesen
- Öffentlicher Sektor
- Allgemeine Vertiefung
- Internationalisierung

Praxispartner

Praxispartner

Die Praxispartner des Studienganges Wirtschaftsinformatik sind Unternehmen und Einrichtungen aller Bereiche. Systemhäuser, Entwickler, Berater, Einrichtungen des Dienstleistungs- und Gesundheitssektors, Behörden des Landes und der Kommunen gehören ebenso dazu wie Unternehmen des produzierenden Sektors.

Weiterbildung

Absolventen des Studienganges Wirtschaftsinformatik besitzen die allgemeinen Zugangsvoraussetzungen zum Masterstudium. Ihren Fähigkeiten und beruflichen Interessen entsprechend stehen interessante Angebote von in- und ausländischen Bildungseinrichtungen zur Verfügung. Die Bandbreite reicht vom generalistischen Ansatz des Studiums „Master of Business Administration (MBA)“ bis zu so spezialisierten Ausrichtungen wie „M.sc. in Business Intelligence“ oder „Master Communications Management“

Einsatzmöglichkeiten/Berufschancen

BA-Absolventen des Studienganges Wirtschaftsinformatik können universell und flexibel als angestellte oder selbständige Führungskräfte oder Mitarbeiter in allen Funktionsbereichen der betriebswirtschaftlichen und informationsverarbeitenden Branchen eingesetzt werden. Von der fachlichen Ausprägung her sind sie eher Generalisten, die jedoch auch fähig sind, sich in gegebene betriebliche Probleme im Detail einzuarbeiten. Einsatzbeispiele sind:

In der Analyse und Optimierung von Geschäftsprozessen durch Integration von Anwendungssystemen, z. B. durch Einsatz von Datenbank- und Workflowmanagementsystemen, Bürokommunikationssystemen, Planungs- und Steuerungssystemen, Management-Informationssystemen sowie der Integration dieser Systeme ins World Wide Web
In der Softwareentwicklung bei Entwurf, Implementierung und Pflege von Anwendungssystemen sowie bei der Beurteilung und gegebenenfalls Anpassung von auf dem Markt verfügbarer Software

Im Marketing, Vertrieb und bei der Systemeinführung
in der Schulung für die Benutzung betrieblicher Informationssysteme und für Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen für Hersteller, Anwender und Bildungseinrichtungen
in der qualitativen Bewertung und informationsbündelnder Aufbereitung großer Datenbestände

Duale Hochschule

Über die Duale Hochschule in Dresden

Die DHSN – Staatliche Studienakademie Dresden – ist eine Bildungseinrichtung im tertiären Bildungsbereich (Hochschulbildung). Das duale Studium an der Dualen Hochschule Sachsen ist praxisintegriert organisiert. Das bedeutet, dass die Praxisphasen bei den Praxispartnern (Unternehmen oder Einrichtungen) fest in das Studium eingebunden sind und im Wechsel mit den theoretisch-wissenschaftlichen Studienphasen an der DHSN stattfinden. Dadurch sind die Studierenden gleichzeitig Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Unternehmens.

Innerhalb von drei Jahren erwerben die Studierenden so einen bundesweit anerkannten, staatlichen Studienabschluss bzw. einen akkreditierten Bachelorabschluss.

Im Unterschied zu Universitäten und Fachhochschulen verfolgt die Duale Hochschule Sachsen gemeinsam mit den Bildungspartnern das Ziel, nicht nur die Berufsfähigkeit zu vermitteln, sondern darüber hinaus auch die Berufsfertigkeit für die erste Phase im gewählten Berufsfeld.

Wirtschaftsinformatik